

i2b top ten award graz

Utl.: Die zehn besten Grobbusinesspläne Österreichs werden in Graz ausgezeichnet =

Wien (PWK254) - Am 15. April 2004, 19.00 Uhr werden die zehn besten Grobbusinesspläne der zweiten Wettbewerbsstufe von Österreichs größtem Businessplan Wettbewerb "i2b- ideas to business" in der neuen Grazer Stadthalle prämiert. Prominente Vertreter aus Wirtschaft und Forschung zeichnen die TOP TEN Teams aus, die sich über Preise der i2b-Partner IBM und WIFI im Wert von EUR 20.000,- freuen dürfen. "Knapp die Hälfte (43%) der 47 eingereichten Grobbusinesspläne stammt bereits aus dem Bereich innovative Dienstleistungen, gefolgt von Software (14%) und IT (12%), die meisten Grobbusinesspläne wurden in Oberösterreich (33%), gefolgt von Wien (22%) erstellt" zieht i2b-Geschäftsführer Mag. Werner Kraus Bilanz. Die zehn Siegerteams kommen aus Wien, Oberösterreich, Salzburg, Kärnten und der Steiermark.

Innovative Ideen

"Mit "Audiomagazine" findet sich ein reines Frauenteam unter den Finalisten. Ihre innovative Geschäftsidee: Hörzeitschriften für Blinde und Sehschwache sowie Menschen mit wenig Zeit konnte die Jury überzeugen" freut sich Mag. Anna Maria Hochhauser, Generalsekretär Stellvertreterin der WKÖ über die wachsende Beteiligung potenzieller Gründerinnen.

Die Grazer Jungunternehmer "Microinnova" rund um Geschäftsführer Dr. Dirk Kirschneck mit Sitz im Science Park Graz, haben im vorangegangenen Wettbewerbsjahr alle Stufen des i2b Businessplan Wettbewerbs erfolgreich absolviert und konnten aktuell ihren ersten internationalen Großauftrag von einem amerikanischen Konzern im Bereich Miniaturisierung von Chemieanlagen an Land ziehen. Ebenfalls unter die TOP TEN hat es das steirische Team "CryoTech" geschafft, das ein Kühlmodul für konventionelle Getränkedosen entwickelt und damit den Markt für mobile Erfrischungsgetränke erschließen will. "Der Erfolg des "Standortes Steiermark" ist unmittelbar mit der EU-Zukunftsregion verbunden. Wissen, Qualifikation und Innovation sind unerlässliche Rohstoffe für die Sicherung unseres Lebensstandortes" freut sich FLH Waltraud Klasnic über den Erfolg und die Innovationskraft der steirischen Bewerber.

"Neue Ideen sind ein unverzichtbarer Motor für die Österreichische Wirtschaft. Als Wirtschaftskammer Österreich unterstützen wir daher die Initiative i2b von Beginn weg. Auch heuer erwarten wir wieder mit großer Spannung die besten Teams und ihre innovativen Projekte", so die Generalsekretärin der Wirtschaftskammer.

i2b wurde 2003 in einen Verein umgewandelt, dessen Träger die VA Tech und die Wirtschaftskammer Österreich sind.

Weitere Informationen zu den TOP TEN Teams der Stufe II und dem i2b Businessplan Wettbewerb unter: www.i2b.at (us)

~

Rückfragehinweis: Wirtschaftskammer Österreich
Junge Wirtschaft
Gerlinde Seidler
Tel.: (+43-1) 0590 900-3608
<http://wko.at/Presse>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0167 2004-04-15/13:05

~

151305 Apr 04

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040415_OTS0167